



TEAM TAGESZEITUNG

WAS KÖNNEN BETRIEBSRÄTE FÜR FREIE TUN?

**INFOS FÜR
BETRIEBSRÄTE**
an Tageszeitungen

WWW.FAIRE-ZEITUNGSHONORARE.DE



6 SCHRITTE **ZU FAIREN VERGÜTUNGSREGELN** **AN TAGESZEITUNGEN**

Seit dem 1. Februar 2010 gelten an Tageszeitungen Vergütungsregeln für hauptberufliche freie Journalisten und Journalistinnen. Klare Vorgaben zu Honorarhöhen und Regeln für die Weiterverwertung von Beiträgen stärken eine verlässliche Zusammenarbeit. Doch viele Verlagsleitungen setzen die neuen Regeln nicht um und tragen das Problem damit in die Redaktionen. Sie spielen auf Zeit und rechnen damit, dass den Freien, aber auch den Gewerkschaften, Betriebsräten, Redakteuren und Redakteurinnen „die Puste ausgeht“.



DEN SCHULTERSCHLUSS ÜBEN **FÜR FAIRNESS UND VIELFALT!**

Die Vergütungsregeln sind nicht bloß schöne oder gar leere Worte, sondern die verbindlich zwischen dem Verlegerverband und den

Gewerkschaften ausgehandelte gemeinsame Definition von angemessenen Honoraren für journalistische Arbeit. Sie bedeuten für die Freien eine reale Verbesserung ihrer Arbeitssituation, sprich: Es gibt endlich mehr Geld für gute Arbeit. Die Umsetzung der Vergütungsregeln ist daher nicht nur ein Gebot der Fairness, sondern schlicht der Existenz- und damit auch Vielfaltsicherung.

DJV und dju in ver.di haben gemeinsam über sechs Jahre lang für faire Zeitungshonorare gekämpft, nun arbeiten wir auch bei der Umsetzung des Vertrages Hand in Hand. Beide Gewerkschaften bauen dabei auf die Kompetenz und Unterstützung ihrer qualifizierten Kollegen und Kolleginnen in den Betriebsräten. Wir appellieren deshalb an unsere fest angestellten und freiberuflichen Mitglieder: Schließt euch zusammen, vernetzt euch und nehmt nicht hin, wenn euer Recht ignoriert wird!



INFORMATIONEN **EINFORDERN!**

Zuallererst geht es um Informationen. Denn auch wenn Betriebsräte für Freie nicht in der harten Mitbestimmung sind, gibt Ihnen das

**EINHEITLICHE
REGELN
FORDERN !**

Betriebsverfassungsgesetz so einiges an Initiativ- und Auskunftsrechten an die Hand. Gemäß § 80 BetrVG erstreckt sich der Informationsanspruch „auch auf die Beschäftigung von Personen, die nicht in einem Arbeitsverhältnis zum Arbeitgeber stehen“, also freie Kollegen und Kolleginnen.

Betriebsräte haben Anspruch auf folgende Informationen:

- ➔ Wie viele hauptberufliche freie Journalisten und Journalistinnen arbeiten für die Zeitung?
- ➔ Wer arbeitet frei und zu welchen Bedingungen?
- ➔ Wie hoch ist das bisher gezahlte Honorar?
- ➔ Wie werden die für alle Tageszeitungsverlage verbindlichen Vergütungsregeln umgesetzt?
- ➔ In welcher Höhe werden die Honoraretats aufgestockt, um die Mindestvergütung zahlen zu können?
- ➔ Wenn die Honoraretats nicht aufgestockt werden, wie werden die fehlenden Beiträge von Freien kompensiert?

Der Betriebsrat sollte sich von der Verlagsleitung die Umsetzung der Vergütungsregeln dokumentieren lassen. Denn sie sind geltendes

Recht. Er sollte einheitliche Regeln für alle Beschäftigten einfordern. Und natürlich sollten Sie engen Kontakt zu den Gewerkschaften halten und diese über den Stand der Umsetzung informieren. Nur so kann Chancengleichheit überregional sichergestellt werden.



KOLLEGEN VOR RECHTSBRUCH SCHÜTZEN!

Die Frage der richtigen Honorierung von freier Mitarbeit betrifft und belastet vor allem die angestellten Redakteure und Redakteurinnen. Denn eine falsche Honorierung kann einen Verstoß darstellen gegen das gesetzliche Gebot der angemessenen Honorierung nach § 32 Urheberrechtsgesetz, welches die Vergütungsregeln konkretisieren.

Aus Sicht von Betriebsräten kann es nicht akzeptabel sein, wenn Beschäftigte von der Verlagsleitung zum Bruch von geltendem Recht und Verträgen gezwungen werden. Daraus folgt: Der Betriebsrat ist für Freie allein deshalb schon zuständig, weil sie von und mit Redakteuren und Redakteurinnen im Team Tageszeitung eingesetzt werden.



KONKRETE SCHRITTE EINLEITEN!



Der Betriebsrat sollte zunächst die gewerkschaftlichen Info-Broschüren über die Vergütungsregeln sowohl in den Redaktionen als auch bei den freien Journalisten und Journalistinnen verteilen. Das Thema gehört auch in Ihren Jour fixe mit der Verlagsleitung. Betriebsvereinbarungen können sinnvoll sein, um die genaue Umsetzung der Vergütungsregeln und der Abläufe bei der Honorarabrechnung festzuschreiben. Außerdem sollten Sie den freien Journalisten und Journalistinnen empfehlen, sich selbst (in Form einer Freiangruppe oder auch eines regelmäßigen Stammtisches) zu organisieren und den Kontakt mit den Gewerkschaften zu suchen.

Wir sind sicher, mit Ihrer Hilfe wird es gelingen,

- ➔ den hauptberuflich freien Kollegen und Kolleginnen endlich ein angemessenes Honorar zu zahlen,
- ➔ die Verleger nicht aus ihrem Wort und ihrer Verantwortung zu entlassen, für gute Arbeit auch gut zu bezahlen,
- ➔ die Spaltung zwischen fest angestellten Redakteuren und Redakteurinnen und den Freien zu verhindern.



KOORDINIERT AKTIV WERDEN!

dju in ver.di und DJV starten im Herbst 2010 eine Kampagne zur Umsetzung der Vergütungsregeln an Tageszeitungen, bei der es auch auf Ihre Unterstützung ankommt. Es wird eine eigene Internetseite mit ausführlichen und aktuellen Informationen eingerichtet. Mailinglisten und andere Formen interaktiver Kommunikation vervollständigen das gewerkschaftliche Angebot.

WWW.FAIRE-ZEITUNGSHONORARE.DE



AUF UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE GEWERKSCHAFTEN SETZEN!

Die Gewerkschaften haben eigene Abteilungen, die sich um die Arbeit mit freien Journalisten an Tageszeitungen kümmern.

DJV-Referat Freie Journalisten

Michael Hirschler
Tel. 0228 / 2017218
E-Mail: hob@dju.de

dju in ver.di

Inez Kühn
Tel. 030 / 6956 2337
E-Mail: dju-Freie@verdi.de

FAIRE ZEITUNGS- HONORARE



**Deutscher
Journalisten-Verband**

DJV-Referat Freie Journalisten

Michael Hirschler
Bennauerstraße 60
53115 Bonn
T: 0228 / 2017218
F: 0228 / 241598
E: hob@djv.de
www.djv.de/freie

dju.

Deutsche
Journalistinnen- und
Journalisten-Union
Fachgruppe Medien
in verdi



dju in verdi ver.di Bundesverwaltung

Inez Kühn
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin
T: 030 / 6956 2337
F: 030 / 6956 3657
E: dju-Freie@verdi.de
www.dju.verdi.de/freie_journalisten

WWW.FAIRE-ZEITUNGSHONORARE.DE

Hier finden Sie weitere Informationen, den Zeilomaten
und aktuelle Aktionen zum Thema **FAIRE VERGÜTUNGSREGELN.**

